

Bericht zum ersten Besuch im NTS – ermöglicht durch die Sparkassenspende und den Schulförderverein

Klasse 4 macht einen Lerngang ins NTS und baut dort kleine Windräder

Am 15.12.11 war es endlich soweit. Wir durften mit unseren Viertklässlern ins NTS (Naturwissenschaftlich-Technischer-Stützpunkt) in der ehemaligen Schule in Margrethausen. Bereits die Anreise war abenteuerlich. An diesem Tag schneite es zum ersten Mal, dafür aber richtig. Um 8.55 wollten wir mit dem Linienbus nach Ebingen fahren. Doch der kam erst um 9.35, da war unser Anschlussbus in Ebingen natürlich schon weg, zum Glück fuhr genau eine Stunde später noch

ein Bus, der uns sicher nach Margrethausen brachte.



Herr Posselt vom NTS empfing uns und erklärte der ganzen Gruppe, was für heute geplant war. Er hatte das fertige Produkt bereits in der Hand, so dass die Kinder eine Vorstellung davon hatten, was sie in den nächsten zwei Stunden bauen müssen.

Nach einer Einweisung an den Werkzeugen ging es auch gleich zur Sache, biegen, bohren, feilen,

schneiden, alles mit dem gehörigen Maß an Fingerspitzengefühl – alle waren konzentriert und begeistert bei der Sache.

Zwischendurch kamen noch die Vertreter der Sparkasse, die sich persönlich einen Eindruck davon machen wollten, was mit ihrer Spende aus dem Geburtstagsjahr passiert.

Am Schluss hatte jedes Kind sein eigenes Windrad, das voller Stolz präsentiert und nach Hause transportiert wurde. Die Rückreise nach Obernheim verlief ohne Probleme, trotz zweimal Umsteigen – es hat prima geklappt.

Unsere Viertklässler waren die Pioniere, die Wegbereiter für die nachfolgenden Klassen. Wir haben uns vorgenommen, dieses

Angebot mindestens einmal pro Schulhalbjahr zu nutzen und die gesamte Angebotspalette des NTS auszuschöpfen. Möglich ist das nur, weil viele Oberheimer Bürger im Internet für unser Projekt gestimmt haben. Dafür ganz herzlichen Dank im Namen des Schulfördervereins und der GS-Kinder Ihrer Schule!



Margaretha Pehlke